DAS BASTLER-MANIFEST

▶ Aussagekräftige und spezifischen Teilelisten sollen enthalten sein. ▶ Gehäuse sollen leicht zu öffnen sein. ▶ Batterien müssen wechselbar sein. ▶ Spezialwerkzeug ist nur aus sehr guten Gründen erlaubt. ▶ Gewinn über teures Spezialwerkzeug zu erzielen ist falsch, es gar nicht zur Verfügung zu stellen ist aber noch schlimmer. ▶ Torx ist OK, Sicherheitsschrauben sind selten OK. ▶ Nicht nur ganze Baugruppen, sondern auch einzelne Komponenten sollen austauschbar sein. ▶ Verschleißmaterial, wie Sicherungen und Filter, sollen einfach zu erreichen sein. ▶ Leiterplatten sollen beschriftet werden. ▶ Stromversorgung über USB ist gut, proprietäre Netzteile sind schlecht. ▶ Alle Anschlüsse müssen dokumentierte Belegungen haben. Und keine Spezialstecker! ▶ Wenn es einrastet, rastet es gefälligst auch wieder aus. ▶ Schrauben sind besser als Kleber. ▶ Anleitungen und Treiber müssen Permalinks haben und sich für alle Ewigkeit auf archive.org befinden. ▶ Eine einfache Reparatur wird bereits beim Design mit eingeplant. ▶ Metrisch oder zöllig, nicht beides! ▶ Schaltpläne sind mitzuliefern.

basiert auf dem Owner's Manifesto, http://makezine.com/04/ownyourown/

DAS BASTLER-MANIFEST

▶ Aussagekräftige und spezifischen Teilelisten sollen enthalten sein. ▶ Gehäuse sollen leicht zu öffnen sein. ▶ Batterien müssen wechselbar sein. ▶ Spezialwerkzeug ist nur aus sehr guten Gründen erlaubt. ▶ Gewinn über teures Spezialwerkzeug zu erzielen ist falsch, es gar nicht zur Verfügung zu stellen ist aber noch schlimmer. ▶ Torx ist OK, Sicherheitsschrauben sind selten OK. ▶ Nicht nur ganze Baugruppen, sondern auch einzelne Komponenten sollen austauschbar sein. ▶ Verschleißmaterial, wie Sicherungen und Filter, sollen einfach zu erreichen sein. ▶ Leiterplatten sollen beschriftet werden. ▶ Stromversorgung über USB ist gut, proprietäre Netzteile sind schlecht. ▶ Alle Anschlüsse müssen dokumentierte Belegungen haben. Und keine Spezialstecker! ▶ Wenn es einrastet, rastet es gefälligst auch wieder aus. ▶ Schrauben sind besser als Kleber. ▶ Anleitungen und Treiber müssen Permalinks haben und sich für alle Ewigkeit auf archive.org befinden. ▶ Eine einfache Reparatur wird bereits beim Design mit eingeplant. ▶ Metrisch oder zöllig, nicht beides! ▶ Schaltpläne sind mitzuliefern.

basiert auf dem Owner's Manifesto, http://makezine.com/04/ownyourown/

DAS BASTLER-MANIFEST

▶ Aussagekräftige und spezifischen Teilelisten sollen enthalten sein. ▶ Gehäuse sollen leicht zu öffnen sein. ▶ Batterien müssen wechselbar sein. ▶ Spezialwerkzeug ist nur aus sehr guten Gründen erlaubt. ▶ Gewinn über teures Spezialwerkzeug zu erzielen ist falsch, es gar nicht zur Verfügung zu stellen ist aber noch schlimmer. ▶ Torx ist OK, Sicherheitsschrauben sind selten OK. ▶ Nicht nur ganze Baugruppen, sondern auch einzelne Komponenten sollen austauschbar sein. ▶ Verschleißmaterial, wie Sicherungen und Filter, sollen einfach zu erreichen sein. ▶ Leiterplatten sollen beschriftet werden. ▶ Stromversorgung über USB ist gut, proprietäre Netzteile sind schlecht. ▶ Alle Anschlüsse müssen dokumentierte Belegungen haben. Und keine Spezialstecker! ▶ Wenn es einrastet, rastet es gefälligst auch wieder aus. ▶ Schrauben sind besser als Kleber. ▶ Anleitungen und Treiber müssen Permalinks haben und sich für alle Ewigkeit auf archive.org befinden. ▶ Eine einfache Reparatur wird bereits beim Design mit eingeplant. ▶ Metrisch oder zöllig, nicht beides! ▶ Schaltpläne sind mitzuliefern.

basiert auf dem Owner's Manifesto, http://makezine.com/04/ownyourown/

DAS BASTLER-MANIFEST

▶ Aussagekräftige und spezifischen Teilelisten sollen enthalten sein. ▶ Gehäuse sollen leicht zu öffnen sein. ▶ Batterien müssen wechselbar sein. ▶ Spezialwerkzeug ist nur aus sehr guten Gründen erlaubt. ▶ Gewinn über teures Spezialwerkzeug zu erzielen ist falsch, es gar nicht zur Verfügung zu stellen ist aber noch schlimmer. ▶ Torx ist OK, Sicherheitsschrauben sind selten OK. ▶ Nicht nur ganze Baugruppen, sondern auch einzelne Komponenten sollen austauschbar sein. ▶ Verschleißmaterial, wie Sicherungen und Filter, sollen einfach zu erreichen sein. ▶ Leiterplatten sollen beschriftet werden. ▶ Stromversorgung über USB ist gut, proprietäre Netzteile sind schlecht. ▶ Alle Anschlüsse müssen dokumentierte Belegungen haben. Und keine Spezialstecker! ▶ Wenn es einrastet, rastet es gefälligst auch wieder aus. ▶ Schrauben sind besser als Kleber. ▶ Anleitungen und Treiber müssen Permalinks haben und sich für alle Ewigkeit auf archive.org befinden. ▶ Eine einfache Reparatur wird bereits beim Design mit eingeplant. ▶ Metrisch oder zöllig, nicht beides! ▶ Schaltpläne sind mitzuliefern.

basiert auf dem Owner's Manifesto, http://makezine.com/04/ownyourown/

DAS BASTLER-MANIFEST

▶ Aussagekräftige und spezifischen Teilelisten sollen enthalten sein. ▶ Gehäuse sollen leicht zu öffnen sein. ▶ Batterien müssen wechselbar sein. ▶ Spezialwerkzeug ist nur aus sehr guten Gründen erlaubt. ▶ Gewinn über teures Spezialwerkzeug zu erzielen ist falsch, es gar nicht zur Verfügung zu stellen ist aber noch schlimmer. ▶ Torx ist OK, Sicherheitsschrauben sind selten OK. ▶ Nicht nur ganze Baugruppen, sondern auch einzelne Komponenten sollen austauschbar sein. ▶ Verschleißmaterial, wie Sicherungen und Filter, sollen einfach zu erreichen sein. ▶ Leiterplatten sollen beschriftet werden. ▶ Stromversorgung über USB ist gut, proprietäre Netzteile sind schlecht. ▶ Alle Anschlüsse müssen dokumentierte Belegungen haben. Und keine Spezialstecker! ▶ Wenn es einrastet, rastet es gefälligst auch wieder aus. ▶ Schrauben sind besser als Kleber. ▶ Anleitungen und Treiber müssen Permalinks haben und sich für alle Ewigkeit auf archive.org befinden. ▶ Eine einfache Reparatur wird bereits beim Design mit eingeplant. ▶ Metrisch oder zöllig, nicht beides! ▶ Schaltpläne sind mitzuliefern.

basiert auf dem Owner's Manifesto, http://makezine.com/04/ownyourown/

DAS BASTLER-MANIFEST

▶ Aussagekräftige und spezifischen Teilelisten sollen enthalten sein. ▶ Gehäuse sollen leicht zu öffnen sein. ▶ Batterien müssen wechselbar sein. ▶ Spezialwerkzeug ist nur aus sehr guten Gründen erlaubt. ▶ Gewinn über teures Spezialwerkzeug zu erzielen ist falsch, es gar nicht zur Verfügung zu stellen ist aber noch schlimmer. ▶ Torx ist OK, Sicherheitsschrauben sind selten OK. ▶ Nicht nur ganze Baugruppen, sondern auch einzelne Komponenten sollen austauschbar sein. ▶ Verschleißmaterial, wie Sicherungen und Filter, sollen einfach zu erreichen sein. ▶ Leiterplatten sollen beschriftet werden. ▶ Stromversorgung über USB ist gut, proprietäre Netzteile sind schlecht. ▶ Alle Anschlüsse müssen dokumentierte Belegungen haben. Und keine Spezialstecker! ▶ Wenn es einrastet, rastet es gefälligst auch wieder aus. ▶ Schrauben sind besser als Kleber. ▶ Anleitungen und Treiber müssen Permalinks haben und sich für alle Ewigkeit auf archive.org befinden. ▶ Eine einfache Reparatur wird bereits beim Design mit eingeplant. ▶ Metrisch oder zöllig, nicht beides! ▶ Schaltpläne sind mitzuliefern.

basiert auf dem Owner's Manifesto, http://makezine.com/04/ownyourown/

DAS BASTLER-MANIFEST

▶ Aussagekräftige und spezifischen Teilelisten sollen enthalten sein. ▶ Gehäuse sollen leicht zu öffnen sein. ▶ Batterien müssen wechselbar sein. ▶ Spezialwerkzeug ist nur aus sehr guten Gründen erlaubt. ▶ Gewinn über teures Spezialwerkzeug zu erzielen ist falsch, es gar nicht zur Verfügung zu stellen ist aber noch schlimmer. ▶ Torx ist OK, Sicherheitsschrauben sind selten OK. ▶ Nicht nur ganze Baugruppen, sondern auch einzelne Komponenten sollen austauschbar sein. ▶ Verschleißmaterial, wie Sicherungen und Filter, sollen einfach zu erreichen sein. ▶ Leiterplatten sollen beschriftet werden. ▶ Stromversorgung über USB ist gut, proprietäre Netzteile sind schlecht. ▶ Alle Anschlüsse müssen dokumentierte Belegungen haben. Und keine Spezialstecker! ▶ Wenn es einrastet, rastet es gefälligst auch wieder aus. ▶ Schrauben sind besser als Kleber. ▶ Anleitungen und Treiber müssen Permalinks haben und sich für alle Ewigkeit auf archive.org befinden. ▶ Eine einfache Reparatur wird bereits beim Design mit eingeplant. ▶ Metrisch oder zöllig, nicht beides! ▶ Schaltpläne sind mitzuliefern.

basiert auf dem Owner's Manifesto, http://makezine.com/04/ownyourown/

DAS BASTLER-MANIFEST

▶ Aussagekräftige und spezifischen Teilelisten sollen enthalten sein. ▶ Gehäuse sollen leicht zu öffnen sein. ▶ Batterien müssen wechselbar sein. ▶ Spezialwerkzeug ist nur aus sehr guten Gründen erlaubt. ▶ Gewinn über teures Spezialwerkzeug zu erzielen ist falsch, es gar nicht zur Verfügung zu stellen ist aber noch schlimmer. ▶ Torx ist OK, Sicherheitsschrauben sind selten OK. ▶ Nicht nur ganze Baugruppen, sondern auch einzelne Komponenten sollen austauschbar sein. ▶ Verschleißmaterial, wie Sicherungen und Filter, sollen einfach zu erreichen sein. ▶ Leiterplatten sollen beschriftet werden. ▶ Stromversorgung über USB ist gut, proprietäre Netzteile sind schlecht. ▶ Alle Anschlüsse müssen dokumentierte Belegungen haben. Und keine Spezialstecker! ▶ Wenn es einrastet, rastet es gefälligst auch wieder aus. ▶ Schrauben sind besser als Kleber. ▶ Anleitungen und Treiber müssen Permalinks haben und sich für alle Ewigkeit auf archive.org befinden. ▶ Eine einfache Reparatur wird bereits beim Design mit eingeplant. ▶ Metrisch oder zöllig, nicht beides! ▶ Schaltpläne sind mitzuliefern.

basiert auf dem Owner's Manifesto, http://makezine.com/04/ownyourown/